



Pressedienst

Zur Presseerklärung des Insolvenzverwalters Dr. Hingerl vom 01.09.2016

Nr.: _____ / _____

Blatt

5

Heute hat das Amtsgericht Wolfratshausen das Insolvenzverfahren im Falle der Firma Sieber eröffnet. Nach Einschätzung des Insolvenzverwalters ist der Fortbestand des Unternehmens höchst ungewiss. Das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen bedauert diese Entwicklung außerordentlich. Dem Betrieb war von Seiten der Behörden vor gut einer Woche grünes Licht für den Neustart gegeben worden, da die Firma Sieber die Bescheidsauflagen vom 28.05.2016 nunmehr erfüllt hatte und somit in der Lage war, sichere Produkte auf den Markt zu bringen.

10

15

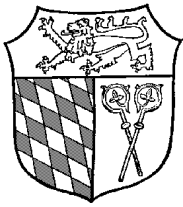
20

Der Firma Sieber war am 28.05.2016 untersagt worden, weitere Produkte in Verkehr zu bringen, nachdem zuvor in Produkten der Firma Sieber Keime in Form von *Listeria monocytogenes* gefunden wurden, die mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einer bundesweiten Erkrankungswelle geführt haben. Das Robert-Koch-Institut und das Bundesinstitut für Risikobewertung hatten aufgrund genetischer Untersuchungen festgestellt, dass es sich bei dem in den Produkten der Firma Sieber gefundenen Listerienstamm offenbar um den gleichen Erreger handelt, der seit Ende 2012 in Süddeutschland zu 80 Erkrankungen und acht Todesfällen geführt hat.

25

30

35



Pressedienst

Nr.: _____ / _____

Blatt

5

Der spezifische Erreger war in ganz unterschiedlichen Produkten der Firma Sieber gefunden worden. Die positiven Proben stammten sowohl aus dem Betrieb als auch aus dem Einzelhandel. Ein Nachpasteurisieren der bereits verpackten Produkte hat nach allen Erkenntnissen der Behörden nicht stattgefunden. Dies belegen auch die positiven Proben aus dem Einzelhandel aus dem In- und

10

Ausland. Die Firma Sieber ist mittlerweile in mehreren Gerichtsverfahren im Eilrechtsschutz gegen die Maßnahmen der Behörden gescheitert. Vor dem beschriebenen Hintergrund sind die Behauptungen des Insolvenzverwalters nicht nachvollziehbar.

15

20

Der Schutz des Verbrauchers wurde von den Behörden höher gewichtet als die Interessen der Firma Sieber.

25

30

35